



Mitgliederversammlung 17. Juni 2020  
Referat mit Susan Dober von Profil

- Das folgende Referat richtet sich an Jugendliche mit Trisomie21, welche nach der obligatorischen Schulbildung eine Anschlusslösung im ersten Arbeitsmarkt suchen.
- Profil hilft ihnen weiter.



# **Integriert mit Handicap – Der Weg in den 1. Arbeitsmarkt**

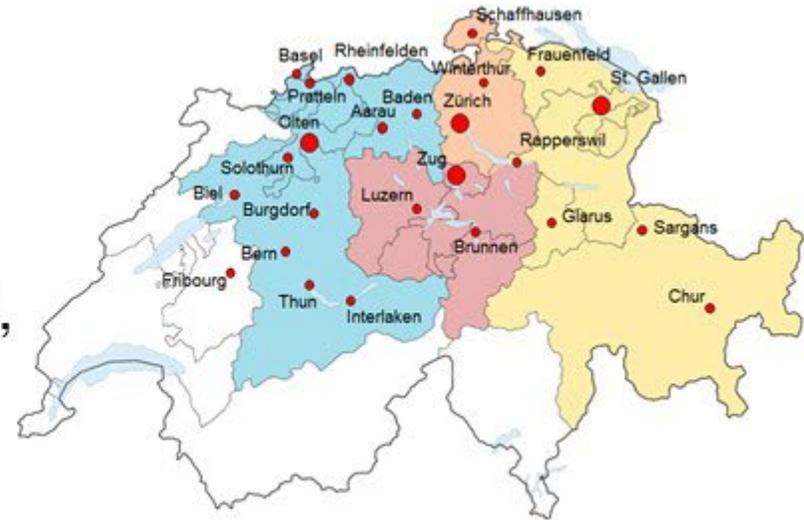
Inputreferat GV Mensch21!

17.06.2020



## Wer ist Profil?

- Eine gemeinnützige Stiftung der Pro Infirmis, gegründet 1999
- Spezialisiert auf die Eingliederung von Menschen mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung in den ersten Arbeitsmarkt
  - Stellenvermittlung
  - Arbeitsplatzerhalt
  - Ausbildungsbegleitung
  - Personalverleih
- Aufträge durch IV-Stellen, RAV, Sozialdienste, Kantone, Privatpersonen



## Grundlagen unserer Arbeit

- Ziel:  
nachhaltige Integration von Menschen mit gesundheitlichem Handicap in den Arbeitsmarkt nach Supported Employment: „first place, then train“
  
- Haltung:
  - ✓ Allparteilich
  - ✓ Recht auf Selbstbestimmung und Eigenverantwortung
  - ✓ Ressourcenorientiert
  - ✓ Kreativ und individuell
  - ✓ Auch für die Finanzierung unserer Dienstleistung finden wir Lösungen

## Ausbildungsmöglichkeiten für Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen

- PrA Insos: Praktische Ausbildung nach INSOS  
2-jährige sehr praxisorientierte Ausbildung mit stark vereinfachtem Schulstoff  
meist in Institutionen, aber auch im 1. AM möglich mit Schulbesuch in einer Institution, resp. einer überinstitutionellen Berufsschule
- EBA: Eidg. Berufsattest  
2-jährige Ausbildung mit vereinfachtem theoretischem Inhalt für eher praktisch begabte Jugendliche  
im 1. AM oder in Institutionen

# Unterstützung von ausbildungsfähigen Jugendlichen

- Gemeinsame Standortbestimmung
- Aktive Unterstützung bei der Lehrstellensuche im 1. AM
- Vorbereitung auf die Lehrzeit
- Individuelles Coaching während der Lehre
- Klärung und Umsetzung allfälliger Anpassungen im Lehrverhältnis und bei der Abschlussprüfung
- Unterstützung beim Berufseinstieg nach der Ausbildung
- Unterstützung des Lehrbetriebs



# Unterstützung von nicht ausbildungsfähigen Jugendlichen

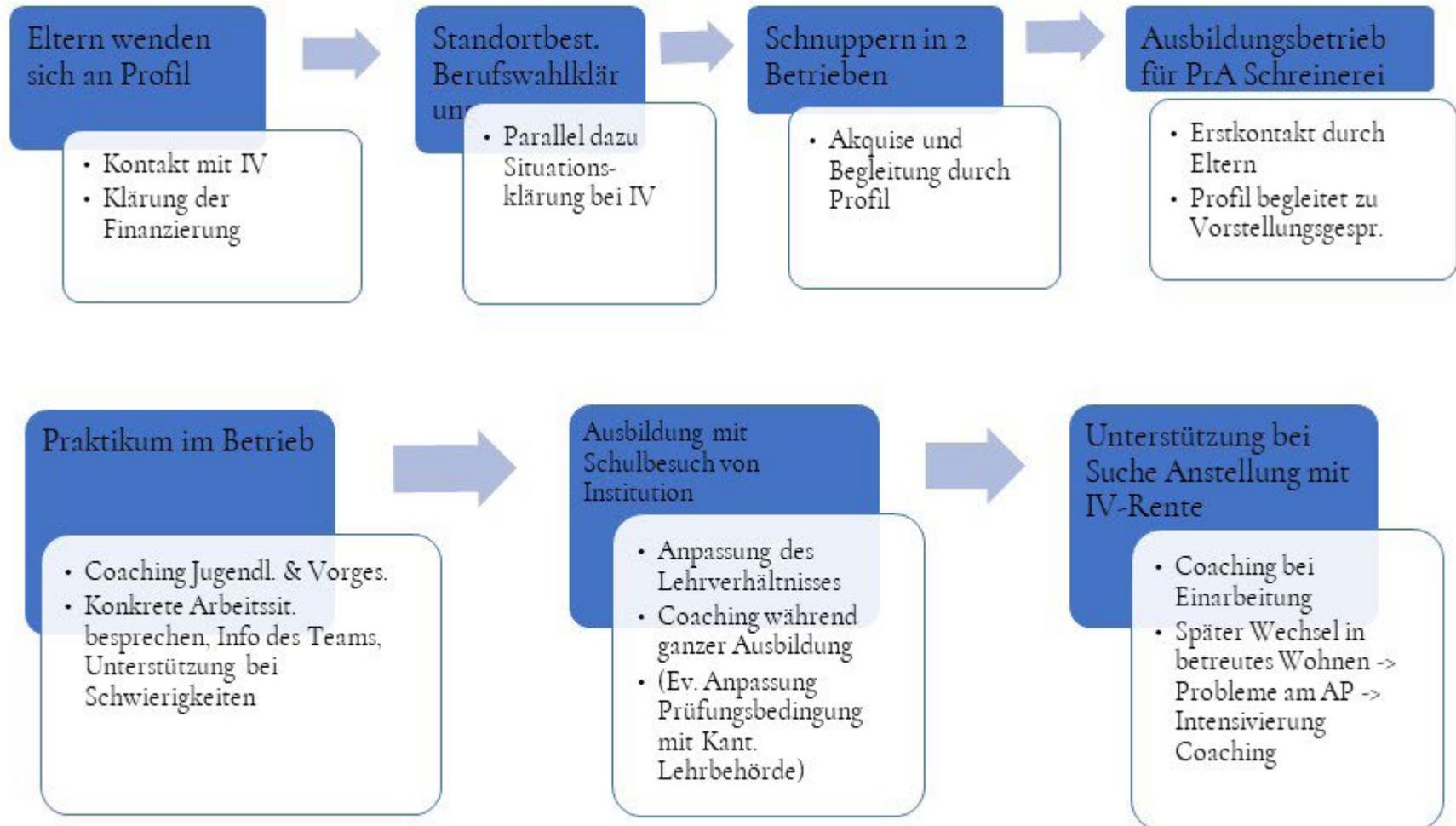
- Gemeinsame Standortbestimmung und Schnuppern im 1. AM
- Vorbereitung & Praktikumssuche und -begleitung
- Aktive Unterstützung bei der Stellensuche im 1. Arbeitsmarkt
- Individuelles Coaching zur dauerhaften Sicherung der Anstellung
- Unterstützung des Arbeitgebers



## Zusammenarbeit mit der IV

- Frühe IV-Anmeldung für berufliche Massnahmen 1-1½ Jahre vor Schulabschluss!
- Klärung der Ausbildungsfähigkeit und Übernahme behinderungsbedingter Mehrkosten durch die IV
- Falls keine Ausbildung 10. Schuljahr, damit Rentenklärung & -zusprache ab 18 Jahren
- Auftrag für Supported Education und/oder für Arbeitsvermittlung durch die IV an Profil möglich
- Profil als Bindeglied zwischen Jugendlichen/Eltern & IV & Lehrbetrieb/Arbeitgeber
- Wenn potentieller Lehrbetrieb/Arbeitsstelle durch Kontakte der Eltern vorhanden der IV/Profil unbedingt frühzeitig mitteilen -> erhöht Chance für Ausbildung/Anstellung im 1. AM

## Beispiel Sebastian mit Trisomie 21



## Beispiel Leonie



Bieler Tagblatt, 21.11.2019

- 18-jährig, Lernbehinderung, Seh- und Körperbehinderung
- Keine Ausbildung
- Arbeitet heute dank Unterstützung von Profil 2 Vormittage in Kindergarten, 2 Tage in Institution, 1 Tag im Büro des Vaters

## Einblick in weitere Beispiele

Filmportraits von Menschen mit Behinderungen und ihren Arbeitgebern

Arbeiten mit Lernbehinderung



Arbeiten mit Epilepsie



Arbeiten mit Hörbeeinträchtigung



Zu den Filmen auf unserer Webseite [www.profil.ch](http://www.profil.ch)